

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann

Freitag, den 2. Oktober 1903:

Serie **DS**

Der Troubadour

Oper in 4 Akten von G. Verdi.

Spielleitung: Oskar Fiedler.

Musikalische Leitung: Dr. Walter Rabl.

Personen:

Graf von Luna	Franz Graffegger
Leonore, Gräfin von Sergasto	Zula Bielsfeld
Inez, deren Vertraute	Mela Wiels
Azucena, eine Zigeunerin	Elsa Böhn
Manrico, ein Troubadour	William Miller
Ferrando	Alfons Schützendorf
Ruiz, Manricos Freund	Anton Passy-Cornet
Ein alter Zigeuner	Ernst Bedau
Ein Bote	Joseph Sanders

Gefährtinnen Leonorens. Diener des Grafen. Soldaten. Zigeuner und Zigeunerinnen.

Die Handlung fällt in den Anfang des 15. Jahrhunderts und spielt teils in Biskaya, teils in Arragonien.

Im 3. Akte: **Zigeunertanz**, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg, getanzt von Jda Schwenke, Sophie Biedenbach, Gertrud Mildenberg und dem Ballettpersonal.

Umbelegungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.

Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Opernpreise:

I. Rang-Proszenium	} Mt. 7,—	Parkett, Reihe 8 bis 12	} Mt. 3,—
Parkett-Proszenium		Stehparkett	
I. Rang-Balkon	" 5,—	II. Rang-Balkon	" 2,—
I. Rang-Mittellogen	} " 4,—	II. Rang-Seitenlogen	" 1,50
Parkett, Reihe 1 bis 7		Parterre	" 1,—
I. Rang-Seitenlogen	} " 3,50	Galerie	" 0,50
Parkettlogen			

Die Abonnementkarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.

Die Tageskasse, Theaterstraße, ist für den Vorverkauf täglich vormittags von 11 bis 1 Uhr geöffnet.

Die Galeriekasse ist **nur abends eine halbe Stunde vor Beginn der Vorstellung** geöffnet.

Der Billettvorverkauf für die in den Zeitungen bekannt gemachten Vorstellungen findet **nur an der Tageskasse, vormittags von 11 bis 1 Uhr, und nicht an der Abendkasse** statt. Bestellungen per Telephon (Nr. 193) werden an Wochentagen vormittags von 9¹/₂ bis 12¹/₂ Uhr, an Sonn- und Feiertagen nur vormittags von 9¹/₂ bis 10¹/₂ Uhr entgegengenommen. Telephonisch bestellte Billets müssen bis spätestens am Tage der betreffenden Vorstellung mittags 12 Uhr abgeholt sein.

Kassenöffnung 6¹/₂ Uhr

Einlaß 7 Uhr

Anfang 7¹/₂ Uhr

Ende 10 Uhr

Samstag, den 3. Oktober 1903:

Serie **A 1**

Rabale und Liebe

Ein bürgerliches Trauerspiel in 5 Aufzügen von Friedrich v. Schiller.

Sonntag, den 4. Oktober 1903,

nachmittags 2¹/₂ Uhr:

Volkstümliche Vorstellung zu ermäßigten Preisen

Im bunten Rock

Lustspiel in 3 Aufzügen von Franz von Schönthan und Freiherr von Schlicht.

abends 7 Uhr: Serie **B 2**

Der Trompeter von Säckingen

Große romantische Oper in 3 Akten nebst 1 Vorspiel. Mit autorisierter teilweiser Benutzung der Idee und einigen Originalliedern aus F. Viktor v. Scheffels Dichtung von R. Bunge. Musik von Viktor G. Rejser.

Die Verabfolgung des Theaterzettels hat unangefordert und kostenfrei zu geschehen.

Aus der Theaterwelt.

Wolff Bar Pfefferkorn's Schimmel. Der Wiener Komiker Louis Treumann gastierte als Pfefferkorn (in der Operette „Der Kaselbinder“) auch am Stadttheater in Preßburg und wollte hierbei seine treue Wiener Kostümistin nicht vermissen. Der Schimmel, Eigentum des Speiditeurs Piff, scheint ein Naturkünstler ersten Ranges zu sein, denn sein „Aufstreuen“ war fest und bühnenfester; kein Wunder also, daß Pfefferkorn seinen talentierten Partner unter sich haben wollte. Der Schimmel wurde fälschlich mit einem Spielhonorar von 30 Kronen pro Abend engagiert und sollte nun zum 151. Male sein Talent beweisen. Aber nicht einmal dieser Künstler wollte es ertragen, daß gar zu viel auf ihm herumgeritten wurde, denn er verfuhr in Preßburg, da er von seinem Eigentümer von Wien bis Preßburg geritten worden war. Gegen solche „Überproben“ protestierte Herr Treumann und er verlangte, daß am nächsten Abend der Schimmel, wie jeder andere Künstler, mit der Bahn expediert werde. Herr Piff befolgte den Rat und legte 44 Kronen Bahnspeisen aus. Da Herr Treumann sich weigerte, diese 44 Kronen zu zahlen, klagte der Speiditeur auf Ersatz. Im Namen des Beklagten gab dessen Rechtsvertreter vor dem Bezirksgericht den Sachverhalt wie oben an. Übrigens ständen sogar 6 bis 8 Kronen dem „Künstler“ zur Verfügung, denn als bei der Auseinandersetzung die weidherzige Frau Biedermann (eine Wiener Operetten-Sängerin) hörte, daß das Schimmel „zu Fuß“ von Wien nach Preßburg gekommen sei, nahm sie einen Teller zur Hand, und im Nu waren 6 bis 8 Kronen gesammelt. Da der Kläger behauptete, daß Herr Treumann gesagt habe, er verzichte auf milde Gaben für seinen Schimmel, er werde selbst alles zahlen, wurde die Verhandlung zur Einvernahme verschiedener Kollegen und Kolleginnen des beklagten Treumann vertagt. — Auch ein „Rechtsstreit!“

Seidenhaus N. Goldstein, Ecke Grabenstr. an der Königsbrücke
Grösstes Seiden-Lager am Platze!
Unübertroffene Auswahl in jedem Geschmack und in jeder Preislage
Stets Neuheiten Sehr billige Preise

PIANOS Rud. Ibach Sohn Königl. Hof-Pianos-Fabrik
Düsseldorf
Schadowstrasse 51, Ecke Bleichstrasse
Berlin - Köln - Bonn - Remagen - Lutzerath
Bei Kauf, Mieta, Austausch, Reparatur oder Stimmung werden wir uns an die mehr als hundertjährige Erfahrung des durch vier Generationen bestehenden Hauses
•IBACH•

Alleestraße 34 Preidenbacher Hof Tel. 58 u. 1358
Elegantes Weinrestaurant mit vorzüglicher Küche
Unmittelbar am Stadttheater, Haltestelle der elektrischen Bahn nach
Esfeld, Neuf und dem Hauptbahnhof.

Max Mestrum
Fernsprecher 3219 • Grafenbergerstrasse 26
Spezialgeschäft
für elektrische Anlagen jeder Art
Lager in sämtlichen optischen Artikeln:
Theatergläser, Fernrohre, Barometer, Thermometer etc.

Fritz Reuter
34 Schadowstr. 34 • Fernsprecher 2459
Hut- und Mützen-Manufaktur
Feinstes und grösstes
Spezial-Geschäft am Platze

Alb. Guba Nchf., Pelzwarenfabrik
Grabenstrasse, an der Königsbrücke
Telephon Nr. 3883 • Gegründet 1836
Grösstes Lager aparter Neuheiten
in Pelzwaren

Abfahrtszeiten nach Schluss des Theaters
Von Düsseldorf (Hauptbahnhof) nach:
Köln, M. Gladbach, Bayath 7.30, 8.34, 11.58
Sittard, Mülheim, Obilshausen, Barmen, Remscheid 11.18
Eiler, Hilden, Opladen, Dombau, Köln 12.16
Duisburg, Oberhausen 11.47 (10.15 nur Bonn), Köln
Zweibrücken 11.19 (11.50), 11.59 (12.15) (12.15) (12.15)
11.19 (12.15) (12.15) (12.15) (12.15) (12.15)

Bis zur Fertigstellung
meines neuen Geschäftshauses
Räumungs-Verkauf
vorläufig Grabenstrasse 5
Schuh-Haus S. Silbermann
Herz-Schuhwaren-Niederlage

Park-Hotel am Corneliusplatz gegenüber dem Theater
Vornehmes Wein-Restaurant
Soupers und Speisen à la carte

Otto Wehle Haupt-Niederlage der Riessner Dauerbrandöfen
Königsallee 33
Einziges Spezial-Ring-Geschäft
Grösste Auswahl 26 Schadowstrasse 26 Billigste Preise

J. H. Wildemann Beleuchtungs-Körper fest-Geschenke
Schadowstrasse Nr. 17 Bronzen und Luxuswaren

Friedr. Müller Goldenes Medaillon Wien 1893 - Grand Prix Paris 1903
Täglich frische Pariser Butterbrötchen
Teleph. 103, Klosterstr. 53 Morgens, mittags, 6 Uhr abends: Frische Brötchen

Alt Heidelberg Restaurant 1. Rangos
geopfl. biederbacher Hof - Ecke Hauptstr. und Grabenstr.
Münchener Bürgerbräu
Spezial-Ausschank, hell und dunkel, direkt vom Fass
Weine erster Häuser
Diners, Soupers, reichhaltige Abendplatten
1. Etage
Separate elegante Restaurationshalle • Damenbesuchen
Elektrische Bahnverbindung nach allen Richtungen

Aug. Ressing
Schwanenmarkt 24 • Telephon Nr. 2064
Juwelen, Goldwaren, Silberwaren
Tafel-Bestecke von der billigsten bis
feinsten Ausführung
Uhren in jeder Preislage
Original-Glashütter sowie Genfer Uhren
von Wacheron & Constantin, Genf

INTERNATIONALE SPRACHSCHULE
NUR KAISER WILHELMSTRASSE 9
Franz, Engl., Spanisch, Italienisch etc. durch
akad. gebildete Lehrer d. betr. Länder
BESTE EMPFEHLUNG: 400 Referenzen vom
NACH 15 MONATL. BESTEHEN einigsten Platze

Verkauf zu streng festen Preisen
Grösstes Sortiment aller Bedarfs-Artikel
Leonhard Tietz DÜSSELDORF
Grösses, modernes, sobenswertes
Geschäftshaus
Fahrstühle • Telephon 1500
Täglicher Eingang von Saison-Neuheiten
Umtausch bereitwilligst gewährt

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

 Illauers Wein-haus „Hansa“ • Graf Adolfstr.
Vornehmes, mit allem Komfort ausgestattetes Restaurant I. Ranges. Diners u. Soupers von 2 M. an

Möbelfabrik Gebr. Bauer

Kölnerstrasse 16 DÜSSELDORF Kölnerstrasse 16
Etablissement für Wohnungs-Einrichtungen

Sritz Liebrecht Grabenstrasse an der Königsbrücke Grösstes Spezialhaus eleg. Damenhüte
Vornehmster Geschmack • Billigste Preise

Piano-Lager P. Pütz

Ellsabethstr. 9 Inh.: Carl Pütz Ellsabethstr. 9

Flügel * Pianinos * Harmoniums

Reichhaltige Auswahl
von nur erstklassigen Fabrikaten
Telephon 2776 — Gegründet 1868

Nur für Damen!

Haararbeiten
Champonieren
Frisieren
Färben
Maniküre
Gesichtspflege
Massage und
Gesichts-
Dampfbäder

Schellenbergs Spezial-
Damen-Frisenrgeschäft

ist das vornehmste un-
genierteste Düsseldorf's
Herm. Schellenberg Teleph. 1270
nur 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen — Koks — Brikets

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Düsselschlösschen Rheinpromenade am Burgplatz
3 Min. v. Stadttheater (durch d. Mühlentfr.)
Renommierte Küche u. Keller, Soupers
Schönste u. aparteste Weinkneipe am ganzen Rheinstrom * Nachmittags: Café * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkamp vegetal
solidester Seidenschirm Schadowstr.
Nr. 71

Cornelius = Café

Ecke Königsallee und Schadowstr.

Angenehmer Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Frauen schön?

Durch
H. Fütterer's
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.



Nur für Damen!

Feinster und vornehmster
Frisier-, Maniküre-, Farbe- u.
Champonier-Salon am Platze

H. Fütterer, städt. Tonnhalle

Hotel Wein-Restaurant und -Handlung Hub. Seulen Nachf.

Inh.: Fritz Hauck

Bergerstrasse 35 • Telephon Nr. 232
Vor u. nach dem Theater: Ausgewählte Soupers

Photograph. Apparate u. Bedarfs-Artikel, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
Arthur Böhme, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwister Lenders Leinen- und Wäsche-Ausstattungs-Magazin
Königsallee 11
Fernsprecher Nr. 4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Krankenweine (direkter Import)
Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20—5,—, Madeira v. 1,25—6,—, Portwein v. 0,90—6,—, Malaga v. 1,20—3,—, Medizinal-Tokayer v. 1,60—4,—, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämthl. in $\frac{3}{4}$ Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämthl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.
Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

Hotel Germania

am Hauptbahnhof. Bekanntes Wein- und Bier-Restaurant mit guter Küche

Illauer Wein
Vornehmes, mit allem Kon

o. Graf Adolfstr.
iners u. Soupers von 2 M. an

Möbel
Kölnerstrasse 1
Etabl

Bauer
Kölnerstrasse 16
htungen

Sritz Liebr

zialhaus eleg. Damenhüte
eschmack ♦ Billigste Preise

Piano-Lage
Ellisabethstr. 9 Inh.: Carl
Flügel * Pianinos
Reichhaltige
von nur erstklassig
Telephon 2776 - G

Damen!
lenbergs Spezial-
n-Frisurgeschäft
vornehmste un-
teste Düsseldorfs
Schellenberg Teleph. 1270
r 79 Schadowstrasse 79



Fernsprecher 488
Hauptlager u. Bureau
Neuer Hafen, Uferstrasse 5

Gegründet 1860
Zweig-Bureau
Kronprinzenstrasse 70

Altdeutsches Dü
Weinhaus ♦ Dü
Schönste u. aparteste Weink

einpromenade am Burgplatz
n. v. Stadttheater (durch d. Mühlenfr.)
ommierte Küche u. Keller, Soupers
Café * Inh.: Engelb. Oxenfort jr.

Bohnenkam
solidester Seidensch

elius-Café
sallee und Schadowstr.
Familien-Aufenthalt

Wie bleiben Fra
Durch
H. Fütterers
Gesichtsmassage,
Gesichtsdampfbäder
und weltberühmte
Schönheitspräparate
Grossartige Erfolge.
Neu! Entfernen lästiger
Haare durch Elektro-
lyse unter Garantie.
Nur persönliche Bedienung.
H. Fütterer



Hotel
rant und -Handlung
eulen Nachf.
: Fritz Hauck
35 o. Telephon Nr. 232
eater: Ausgewählte Soupers

Photograp

el, Stativ-, Hand- u. Klapp-Kameras
me, Königs-Allee Nr. 53
am Apollo-Theater

Geschwis

Wäsche-Ausstattungs-Magazin
nigsallee 11
4169 Fernsprecher Nr. 4169

Südweine: Tafel-, Dessert- u. Kränkelweine (direkter Import)

Echte Produkte der Weinberge der betr. Produktionsländer, bei voller Garantie für naturreine Traubensäfte, als Stärkungsmittel für Kranke u. Rekonvaleszenten von ärztl. Autoritäten empfohlen. Ich off. solche zu nachstehenden Preisen: Sherry v. 1,20-5,-, Madeira v. 1,25-6,-, Portwein v. 0,90-6,-, Malaga v. 1,20-3,-, Medizinal-Tokay v. 1,60-4,-, italienischer roter Tafelwein, angenehm süsslich, voll u. kräftig, infolge des hohen Eisengehaltes für **Blutarme** sehr zu empfehlen, 1,20, sämrtl. in 3/4 Ltrfl., i. Düsseldorf fr. Haus. Saar-, Mosel-, Rhein-, deutsche u. franz. Rotw., sämrtl. bei voller Garantie f. Reinheit. Ausf. Preisl. z. D.

Ferdinand Oehmen, Weingrosshandlung, Düsseldorf, Goethestr. 9. Telephon 355

